



Frankfurter Kinderliedermacherfestival

„FESTE FEIERN“



**NOTENHEFT
2023**





Die Produktionen
des Frankfurter
Kinderliedermacherfestivals
sind buchbar bei:

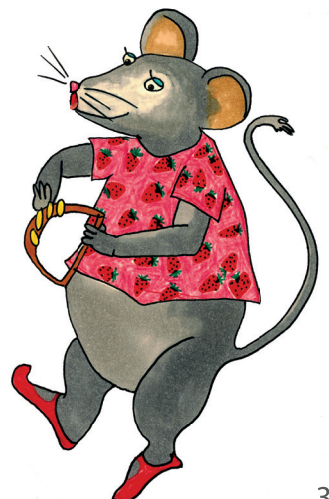
www.allegra-konzertagentur.de
kontakt@allegra-konzertagentur.de

Impressum:

Musik macht kleine Menschen groß e.V.
c/o Georg Feils
Metzstr. 8, 60487 Frankfurt
www.fklmf.de

INHALT

Vorwort	4
Das Festival	5
Musik online	6
Die Band	7
Banane, Banane, Banane	8
Der Flohtanz	9
Gummibär	10
Guten Tag, guten Tag	11
Hallo uit ey	12
In die Schule mit dem Bus	13
Ich mach Musik	14/15
Verwandtschaft	16/17
Mausmusik	18/19
Leise Töne, leise Lieder	20/21
Danksagung	22
Kindermusik.de	23



VORWORT

WILLKOMMEN BEI FERRI

Liebe Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten,
ErzieherInnen und LehrerInnen!

Das 20. Frankfurter Kinderliedermacherfestival
steht unter dem Motto „Feste feiern!“.

Das Festival im Jubiläumsjahr 2023 findet in en-
ger Kooperation mit dem Holzhausenschlösschen
umsonst und draußen als Fensterkonzerte statt,
bei denen die Zuschauer vom Holzhauspark aus
zuschauen.

Unser besonderer Dank gilt der Frankfurter Bür-
gerstiftung sowie den vielen engagierten Förde-
rern, die das Frankfurter Kinderliedermacherfesti-
val in diesem Jahr ermöglichen.

Ich wünsche euch allen viel Spaß bei den Konzer-
ten und auch viel Spaß beim Singen unserer Lieder
später zuhause!

Ferri



DAS FESTIVAL

Ein Festival nur für Kinder. Mit Konzerten und Workshops. Für Frankfurt und die Rhein-Main-Region. Mittlerweile auch auf Gastspielen deutschlandweit.

Seit dem Jahr 2004 wird dieser Traum für die Kinder und die Kindermusik jedes Jahr aufs Neue wahr. Für viele zählt das Frankfurter Kinderliedermacherfestival längst zu den Highlights des Frankfurter Kulturangebots.

Das Markenzeichen des Festivals ist unsere einzigartige „Kinderliedermacher-All-Star-Band“. Dafür lädt Ferri in jedem Jahr drei neuen Kollegen ein. Gemeinsam spielen und singen sie die zum jeweiligen Festivalmotto am besten passenden Hits aller Bandmitglieder in speziellen Arrangements im Rahmen eines einzigartigen Festivalprogramms.

Mit Unterstützung der Frankfurter Bürgerstiftung findet das Festival jeweils für eine ganze Woche im wunderschönen Frankfurter Holzhausenschlösschen statt. Eine feste Residenz gibt es in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, wo das Festival in jedem Jahr zu Schulworkshops und Konzerten gastiert.

Das Festival hat in 20 Jahren seines Bestehens zahlreichen Kindern und Familien in Frankfurt und Umgebung Musik, Freude und schöne gemeinsame Zeit schenken können. Inzwischen ist die zweite und dritte Generation bei den Festivalkonzerten zu Gast. Mit einer Reihe von Jubiläumsaktivitäten bedanken sich die Festivalmacher für die langjährigen Treue und legen gleichzeitig einen Grundstein für weitere Generationen der jungen Konzertgänger.

Schaut auf der Website nach, kommt vorbei und lasst uns zusammen feiern!

www.fklmf.de

„FESTE FEIERN“



MUSIK ONLINE

Zu mehreren Songs aus diesem Notenheft gibt es Aufnahmen bei 



Banane, Banane, Banane
<https://www.youtube.com/watch?v=p84RwfKVLdg>



Verwandtschaft
<https://www.youtube.com/watch?v=WWe7CjLu1Ow>



Gummibär
https://www.youtube.com/watch?v=YjwOE_nCiXE



Mausmusik
<https://www.youtube.com/watch?v=HLRbFOxLUTw>



In die Schule mit dem Bus
https://www.youtube.com/watch?v=c_qjgSDAwHs



Leise Töne, leise Lieder
<https://www.youtube.com/watch?v=8PhspbpyR04>



Ich mach Musik
https://www.youtube.com/watch?v=eAWSsBJT_5k





DIE BAND

Die exklusive Frankfurter Kinderliedermacher-All-Star-Band 2023

Geraldino, Andi Steil, Markus Rohde -
und natürlich der Festivalgründer Ferri.

Geraldino

Geraldino ist einer der beliebtesten deutschen Kinderliedermacher. Er bringt eine Mixtur aus Poesie, purem Spaß und blühender Fantasie auf die Bühne. Dabei bewegt er sich souverän quer durch die Musikstile. Wie Ferri ist Geraldino auch ein Festivalmacher. Er leitet seit vielen Jahren das Nürnberger Kinderliederfestival, das auch den jährlichen Deutschen Kinderliederpreis vergibt.

www.geraldino.net

.....

Markus Rohde

Markus Rohde ist der rockende Seebär unter den Kinderliedermachern. Seine Gitarre erinnert an Richie Blackmore oder Brian May. Wenn er mit den Kindern gemeinsam die Segel setzt und in See sticht, hält es niemanden mehr auf den Sitzen. Nach sechzehn erfolgreichen Jahren mit den Blindfischen, in denen er u.a. das Oldenburger Kindermusikfestival mitgegründet hat, ist er seit 2008 als Solist und mit neuer Band unterwegs. Ein Seebär auf Schabernack-Kurs.

www.markusrohde.de

.....

Andi Steil

Andi Steil nennt sich Entertainer, Ganzkörpertrommler, Rhythmusknacker und Vocalartist. Er ist damit seit vielen Jahren auf Comedy-Bühnen und bei TV-Shows zu Gast. Besonders gerne setzt er seine vielen Talente aber für die Kinder ein. Als Mitglied der Oldenburger Kinderrockband „Die Blindfische“ begeistert er als Sänger, Schlagzeuger, Animator sowie als Texter und Songschreiber. Nicht zuletzt dank ihm gelten die Blindfische als Deutschlands lustigste Rockmusikband für Kinder.

www.andisteil.de

.....

Georg Feils

In Frankfurt und Umgebung kennt ihn und seinen Gummibären-Hit vermutlich jedes Kind. Ferri ist Multi-Instrumentalist, Kinderbändiger und Spaßvogel in einem. Seit mehr als 30 Jahren macht er mit viel Herzblut und Engagement Musik für Kinder und greift dabei zu Gitarre, Akkordeon, Hang oder Kontrabass. Er ist der Gründer und künstlerische Leiter des Frankfurter Kinderliedermacherfestivals. Jedes Jahr schreibt er passend zum Motto ein neues Lied. Mit „Leise Töne, leise Lieder“ hat er sich in die Herzen aller Festivalbesucher gespielt. Dieses Lied ist zu einer geheimen Hymne des Festivals geworden.

www.ferri-kindertheater.de

BANANE, BANANE, BANANE

E H

Die Kin - der, sie lie - ben sie, al - le an - dern wol - len sie, im

E

Ur - laub der Af - fe, die gro - ße Gi - raf - fe. Je - der mag sie ger - ne, denn sie

H E

hat kei - ne Ker - ne, sie ist so ge - sund, steck' sie ein - fach in den Mund.

1 - 2 - 3 - 4, Ba - na - ne, Ba - na - ne, Ba - na - ne.

Grün schmeckt sie nicht - Banane
 Gelb ist sie lecker - Banane
 Papa mag's im Müsli - Banane
 Zwischendurch isst sie die Mami - Banane
 Sie ist nicht kugelförmig - Banane
 Sie ist gelb und nicht bunt - Banane
 krumm und nicht gerade,
 so ist halt die Banane.

Bananen am Morgen und spät in der Nacht.
 Ich hoff' du hast heute wieder welche mitgebracht
 und jeden Tag Bananen, das ist doch wohl klar:
 Leute damit geht das Grooven wunderbar.
 Bananen am Abend, Bananen in der Früh.
 Wenn ich daran denke, vergess ich das nie.

Sie schmeckt getrocknet und flambiert - Banane
 Um das Eis herum garniert - Banane
 Mit Kirschsauce gemischt - Banane
 Als Nachtisch aufgetischt - Banane
 Im Fruchtsalat versteckt - Banane
 Den Dieb damit erschreckt - Banane
 Gebraten und mit Honig - Banane
 Für Greta, Fred und mich.

Text: Wolfgang Reyscher, Gerd Grashaußer
 Musik: Wolfgang Reyscher, Gerd Grashaußer, Rainer Ullmann

Die Kinder, sie lieben sie - Banane
 Alle ändern wollen sie - Banane
 Im Urwald der Affe - Banane
 Und die große Giraffe - Banane
 Jeder mag sie gerne - Banane
 Denn sie hat keine Kerne - Banane
 Sie ist so gesund - Banane
 So ist halt die Banane
 So ist halt die Banane
 So ist halt die Banane
 1-2-3-4, Banane, Banane, Banane



DER FLOHTANZ

G♭

Es ist doch so, mit ei - nem Floh, ob im Pelz, auf dem Kopf o-der an-ders
so, der Mensch schmeckt gut...

D♭7

wo, hat mensch Last, kei-ne Lust, hat nur Är-ger, heut-zu-ta-ge sagt mensch

G♭

Frust. Ich könnt' mich krat-zen, ob - en, un - ten, bin von

D♭7

Kopf ü-ber Bauch bis Fuß to-tal zer schun-den. Jetzt ist's ge - nug, ich mach sie

G♭

al - le, lock sie mit-samt ihr'm gan-zen Zir-kus in die Fal - le. Doch sie sind

schlau, in - tel - li - gent, ver-ste-cken sich zu-erst in mei-nem bes-ten

D♭7

Hemd. Dort ha-ben sie sich schnell ver-mehrt und plötz-lich

G♭ G♭

läuft das Gan-ze um-ge-kehrt. 2. Es ist doch Hüpf hüpf hüpf hüpf hüpf hüpf
Beiß beiß...
Schlürf schlürf...
Kratz kratz...

D♭7 G♭

hüpf hüpf hüpf hüpf hüpf hüpf hüpf hüpf.

Text: Buchholz/Gwiasda/Rohde/Steil/Weinert, Musik: Loh, Ferdinand

GUMMIBÄR



Ich kenn' 'nen Bär, der hat kein Fell und brummt nicht mal e-
ven - tu - ell, er lebt in ei - ner Tü - te,
ach du mei - ne Gü - te. Das ist der Gum - mi - Gum - mi - Gum - mi - Gum - mi
Gum - mi - bär, hast du ei - nen, willst du ei - nen Gum - mi - bär
Gum - mi - Gum - mi - Gum - mi - Gum - mi - Gum - mi - Gum - mi - bär.
Gell, da guckst du, ruck - zuck ist die Tü - te leer.

2. Strophe: Er ist ziemlich klein und kunterbunt,
zu viel davon ist ungesund.
Nass klebt er ganz gut,
sogar auf Omas Hut.

Refrain: Das ist der...

3. Strophe: Er ist kein Him- und auch kein Blau-,
Preisel-, Stachel-, Erd-, kein Sau-
Kein Camembär ist er.
Und auch kein Hubschraubär.

Refrain: Das ist der...

4. Strophe: Doch wer zu viel davon verzehrt,
für den hat's aus ge-gummi-bärt.
Ach, du lieber Schwan,
dem bohrt man dann im Zahn.

Refrain: Wegen dem...

Text & Musik: Georg FERRI Feils

SPIELIDEE

Das Lied – insbesondere der Refrain – ist ganz einfach zu singen. Manche Kinder können aber sogar zwei Sachen gleichzeitig, nämlich singen und dazu klatschen und zwar im Takt. Und hin und wieder kommt es vor, dass Kinder sogar drei Sachen gleichzeitig können, nämlich singen, klatschen und dabei noch hüpfen! Außerdem kann man das Lied ganz einfach mit **Boom-Whackers** (oder Stabspielen) begleiten. Man bildet dazu 4 Gruppen, Gruppe 1 bekommt die **Töne C – E – G**, Gruppe 2 die gleichen, Gruppe 3 die **Töne F – A – C** und Gruppe 4 **G – H – D**. Die Gruppen sitzen oder stehen im Kreis. Jede Gruppe spielt ihren Ton 4 Mal, Gruppe 2 beginnt. Wenn man das immer im Kreis laufen lässt, hat man eine schöne Begleitung zum Lied. Sowohl zur Strophe als auch zum Refrain.

GUTEN TAG, GUTEN TAG

Strophe

A G D A G D A

1. Hey, lan-ge nicht ge - seh'n!___ Es ist schön, auf der Büh-ne zu steh'n,

G D A A G D A

— hier bei eu - euch. Wir ha-ben uns_ ge - freut,

G D A G D A

— auf den Tag heu-te ge - freut,___ so lan-ge schon ge - freu - eut.

Refrain

G D G D

Gu-ten Tag, gu-ten Tag. Gu-ten Tag, gu-ten Tag.

G D A

Gu-ten Tag, gu-ten Tag. Gu-ten Ta - ag.

G D G D

Gu-ten Tag, gu-ten Tag. Gu-ten Tag, gu-ten Tag.

G D A

Gu-ten Tag, gu-ten Tag. Gu-ten Ta - ag.

2. Strophe: Jetzt, die Gitarre auf dem Schoß,
der Bass klingt riesengroß,
das Schlagzeug spielt drauf los.
Und ihr, seid mittendrin dabei,
seid froh und völlig frei,
keine Angst vorm weißen Hai.

3 x Refrain: Guten Tag, guten Tag...



HALLO UIT EY

Gitarrenbegleitung Strophe:



Hallo uit ey, wollt ihr nicht ,n bisschen tanzen?
Okay, dann los, schmeißt ihn weg, den Schulranzen!
Und hüpf und klatscht, zu zweit oder allein.
Seht her, wie das geht: das kann doch nicht so schwer sein!
Ihr hört die Gitarre, und ihr fühlt den Bass.
Sagt jetzt nicht, es macht euch keinen Spaß!
Denn langweilige Spielverderber können wir hier nicht brauchen.
Und alle, die da hinten steh'n, sollen nicht untertauchen!
Schaut doch lieber zu, macht doch lieber mit!

Halt, das war zu schnell! Wir machen's jetzt nochmal.
Aber nicht nur einmal - nein - sondern acht mal.
Achtung, fertig, ich zähl' bis vier:
Eins - zwei - drei - vier! Erst vor, dann zurück.....

Hey, das könnt ihr gut! War ja auch nicht schwer, oder?
Nö, das war leicht. Hab' ich doch gleich gesagt!
Aber es geht weiter: es kommt der zweite Schritt.
Seid ihr alle fit? - Ja, ja! - Und macht ihr alle mit? - Na klar!

Refrain:

Erst vor, dann zu - rück, ein - mal um sich selbst dreh'n,
da - nach sei - nem Nach - barn tief in die Au - gen sehn! Erst tief in die Au - gen sehn.

Refrain 2:

Eins, zwei, drei und vier, ihr seid da
und wir sind hier.
Fünf, sechs, es wird jetzt gelingen,
wenn wir alle singen.

Refrain 3:

Jetzt springen und klatschen,
klatschen, klatschen
und zwar in die Hände,
dass es nur so knallt.

Text & Musik: Blindfische

SPIELIDEE

Mit etwas Übung kann man alle **drei Refrains gleichzeitig singen** und mit Bewegung begleiten. Es empfiehlt sich, dafür 3 Gruppen zu bilden und eine sichere „Dreiergruppe“ auf die Bühne zu stellen, so dass die Kinder Orientierung haben. Alternativ wählt jedes Kind ein Refrain, das ihm am meisten Freude macht und singt dieses mit. Nur Mut, es wird schon gelingen!

IN DIE SCHULE MIT DEM BUS

Strophe

1. Sechs Uhr acht-und-drei-ßig, ich war-te auf den Bus. Ja, da kann man ja mal jam-mern. Ich bin nicht der Ein-zi-ge, der hier war-ten muss. Ja, da kann man ja mal jam-mern. Clau-di, Le-on, Hen-ning, Jür-gen, Pe-ter und Rai-ner war-ten auch. Ja, da kann man ja mal jam-mern. Ca-ri-na und Kai ste-hen sich die Bei-ne in den Bauch. In die Schu-le mit dem Bus. In die Schu-le mit dem Bus.

2. Strophe: 8:52, wir warten immer noch.
Bestimmt hat ein Reifen vom Bus wieder mal ein Loch.
Ja, da ruf ich mal die Feuerwehr, doch die steckt mitten im Verkehr.
Sie wartet hinter einem Bus, der den Reifen wechseln muss.
An der Haltestelle ist die Aufregung groß.
Dafür ist heute in der Schule überhaupt nichts los.
Ja, da ruf ich mal die Polizei. Sie kommt um 13 Uhr drei.
Was ist denn hier für ein Geschrei?
Die Schule ist vorbei.

Refrain: Keine Schule, es fährt kein Bus.

Text & Musik:
Gerd Grashaußer, Henning Engelhardt,
Peter Kern, Rainer Ullmann, Jürgen Keidel

SPIELIDEE

In dem Lied kommen zwei Wörter vor, bei dem das Publikum was zu tun hat und zwar „Schule“ und „Bus“. Beim Wort „Schule“ bitte über dem Kopf mit beiden Händen ein Dach darstellen und beim Wort „Bus“ bitte ein Luftlenkrad schnappen, dazu ein grimmiges, böartiges Gesicht machen und gefährlich knurren, so saß nämlich unser Busfahrer im Schulbus immer hinter seinem Lenkrad.

ICH MACH MUSIK

Strophe

1. Manch - mal, gibt es sol - che Ta - ge, die hat kei - ner hier be - stellt, sind ganz
Hau - se...

ein - fach ei - ne Pla - ge. Doch dann bleib ich nicht im Bett und ich

häng nicht vor der Kis - te, weiß was an - deres das ist nett, das steht ganz

o - ben auf mei - ner Lis - te. Das ist Mu - sik, das ist Mu - sik, und

wenn es dir_ ge - nau - so geht, dann mach' doch ein - fach mit. Ich mach' Mu - sik, ich mach' Mu

sik, und ich nehm' da - zu die Sa - chen, die sonst ganz was an - deres ma - chen. 2. Bei uns zu

2. Strophe: Bei uns zu Hause in der Küche
steht so manches auf dem Tisch
lecker Trinken, lecker Essen
und die Töne sind noch frisch.
Mit der Händen auf den Töpfen,
mit dem Löffel in der Schale,
Besen, Besen, bist's gewesen
und die Flaschen zum Finale.

Refrain: Das ist Musik...

3. Strophe: Ja das Bad ist ein Konzertsaal
mit verrückten Instrumenten,
die sind nass und machmal glitschig,
Seifenschale, Quietscheentchen.
In der Badewannentuba,
mit dem Duschkopfmikrofon,
tanz ich den Zahnbürstentango,
den tanz ich lange schon.

Nun geht's auf der rechten Seite weiter:
Papa klaut mir...

G D(sus4) D

Pa - pa klaut mir mein Or - ches - ter, denn jetzt soll ich ab ins Bett, na ich

Hm(b13) C(sus2#11) C(sus2) C(sus2#11) C(sus2)

mach' mal ganz kurz Pau - se und im Bett wird's noch mal nett. Jetzt gibt's Mu -

G D(sus4) D Am7

sik, jetzt gibt's Mu - sik, und wenn es dir__ ge - nau-so geht, dann

C D G D(sus4) D

mach' doch ein-fach mit. Ich mach' Mu - sik, ich mach' Mu - sik, und ich

Am7 C D

nehm' da - zu die Sa - chen, die__ sonst ganz was an - deres ma - chen.

Alle Akkorde können auch einfach ohne die Erweiterungen gespielt werden

Klatsch-Begleitung:

Bum tscha bum bum tscha.

SPIELIDEE

Bei „bum“ auf die Brust und bei „tscha“ in die Hände klatschen.



VERWANDTSCHAFT

Strophe

1. Die Ma - ma mei - ner Ma - ma, das find' ich al - ler - hand, die
heißt bei mir nur O - ma_ und ist mit mir ver-wandt. Ich hab' auch ei - nen Bru - der, zu -
hau-se wo ich wohn', doch plötz-lich sagt die Ma-ma: Der Jun-ge ist mein Sohn.

Refrain

Wer bist du für mich? Wer bin ich für dich? Das_ ist doch so kom-pli-ziert, das
_ hab' ich noch nie ka-piert. Wer bist denn du für mich? Wer bin denn ich für dich? Das
ist un - sag - bar kom - pli - ziert, das hab' ich noch nicht so ka - piert, das
ist un - vor - stell - bar kom - pli - ziert.

2. Strophe: Da kommt mein lieber Papa und schlägt sich auf den Bauch und sagt: „Das ist zwar Mamas Sohn, doch meiner ist es auch!“
Dann hab ich noch ‘ne Schwester, die ist mit mir verwandt, die wird von meinen Eltern Tochter genannt.

Refrain: Wer bist du für mich?...

3. Strophe: Mein Vater hat ‘nen Bruder, der wohnt bei sich daheim, der ist zwar noch ganz klein, hey, kann das mein Onkel sein?
Wer bin dann ich für ihn, frag ich ihn, wenn ich ihn treffe.
Er sagt: „Das ist doch sonnenklar, du bist mein lieber Neffe!“

Refrain: Wer bist du für mich?...

4. Strophe: Da kommt mein lieber Papa und schlägt sich auf den Bauch Und sagt: „Das ist zwar Mamas Sohn, doch meiner ist es auch!“
Dann hab ich noch ‘ne Schwester, die ist mit mir verwandt, die wird von meinen Eltern Tochter genannt.

Refrain: Wer bist du für mich?...

SPIELIDEE

Alle Kinder bekommen ein rotes und ein blaues Tuch.
Wenn in dem Lied ein Mann oder ein Junge vorkommt, dann wird das blaue Tuch über dem Kopf geschwenkt und wenn eine Frau oder ein Mädchen vorkommt, das rote und wenn die ganze Familie vorkommt oder wenn der Sänger ruft: „**Beide!**“, dann werden beide Tücher über dem Kopf geschwenkt.

Im Vorfeld mit den Kindern üben:

Welches Tuch geht hoch, wenn ein Opa im Lied vorkommt? **Blau!**

Welches Tuch geht hoch, wenn eine Tante im Lied vorkommt? **Rot!**



MAUSMUSIK

E A

Im Kä - se - la - ger der Mol - ke - rei von Cel - le

H E

probt schon vie - le Jah - re ei - ne Mäus - se - kap - el - le.

A

Rin - go spielt das Schlag - zeug, Gi - tar - re spielt der John,

H E

Paul der spielt den Bass und Schorsch das Sax - o - phon.

H H7 E

Yeah, yeah, yeah, Kä - se her, hu - hu - hu, Speck da - zu.

A H E

Lang und breit, dünn und dick, wir ma - chen Mi - ma - maus - mu - sik.



Text & Musik: Georg FERRI Feils & Rudi Mika

- 2. Strophe:** Nur immer proben, damit ist einmal Schluss,
weil jede Band auch irgendwann vor Leuten spielen muss.
Gleich darauf am Freitag war es dann so weit.
Der erste große Auftritt, es wurde höchste Zeit.
- Refrain:** Yeah, yeah, yeah...
- 3. Strophe:** In einem alten Schuppen draußen vor der Stadt,
fand das Mäusekonzert am nächsten Abend statt.
Das Publikum johlte, und rief hinauf zur Band:
„Haut mal in die Saiten, und dann zeigt mal, was ihr könnt“.
- Refrain:** Yeah, yeah, yeah...
- 4. Strophe:** Sie fingen an zu spielen, und ein Wunder geschah,
da tanzten alle Tiere, so wie man's noch niemals sah.
Der Storch mit dem Frosch, der Hund mit der Katz',
die Mücke mit der Spinne und der Habicht mit dem Spatz.
- Refrain:** Yeah, yeah, yeah...

SPIELIDEE

Den Refrain kann man schön mit Bewegungen begleiten,
die teilweise aus der Gebärdensprache kommen.

- Yeah, yeah, yeah:** Hände in der Luft schütteln.
- Käse her:** Mit der rechten Hand über den linken Handrücken streichen.
- Hu, Hu, Hu:** Arme hoch, Unterarme bewegen sich nach rechts und links.
- Speck dazu:** Die gestreckten Daumen und Zeigefinger berühren sich horizontal.
- lang:** Daumen und Zeigefinger berühren sich vertikal,
rechte Hand geht nach oben, linke nach unten.
- breit:** Rechte Hand geht nach rechts, linke nach links.
- dünn:** Dünnen Bauch zeigen.
- dick:** Dicken Bauch zeigen.
- Musik:** Daumen und Zeigefinger beider Hände berühren sich
und schwingen hin und her, wie beim Dirigieren.

In den Strophen darf jeder ein Luftinstrument seiner Wahl spielen.

LEISE TÖNE, LEISE LIEDER

Refrain

D Hm

Hörst du, wie der Wind weht? Hörst du, wie dein Herz schlägt?

G Em A7

Je - den Tag und im - mer wie - der, lei - se Tö - ne lei - se Lie - der.

Strophe

Hm A D Em

1. Haa - re wach - sen äu - ßerst lei - se, mei - stens mil - li - me - ter - wei - se.

Hm A D Em

Horch, du musst ganz still - e sein, die Mü - cke putzt sich grad ihr Bein,

Hm Hm/A Hm/G F#

drü - ben in der Re - gen - rin - ne webt ihr Netz ganz leis' die Spin - ne.

2. Strophe: Spitz die Ohren, du wirst staunen, was die Sonnenblumen raunen,
hörst du den Käfer dort im Moos, das leise Husten eines Flohs,
hörst du, wie fast ohne Laut der Holzwurm sich durchs Stuhlbein kaut?

Refrain: Hörst du, wie der Wind weht?...

3. Strophe: Du musst nur stille sein und lauschen, dann hörst Du was die Blätter rauschen
und du hörst die weißen Muscheln leise von der Nordsee tuscheln,
hörst dein Herz im Leibe pochen und den Tee im Kessel kochen.

Refrain: Hörst du, wie der Wind weht?...

4. Strophe: Ruhig ist's im Sternenzelt, lautlos dreht sich im All die Welt.
Ja, laut sein, manchmal ist das toll. Hast du davon die Nase voll,
dann lausch mal in die Welt hinein – und versuch, ganz Ohr zu sein.

Refrain: Hörst du, wie der Wind weht?...

SPIELIDEE

Den Refrain kann man gut mit Gebärden begleiten:

Hörst du	Hand hinters Ohr
Wie der Wind weht	Beide Hände hin und her wackeln
Hörst du	Hand hinters Ohr
Wie dein Herz schlägt	Beide Hände aufs Herz legen. Der Zeigefinger tippt auf die Brust.
Jeden	Ausgestreckter Zeigefinger
Tag	Daumen und Zeigefinger beider Hände berühren sich und bewegen sich auseinander
und immer wieder	Handkante der rechten Hand schlägt auf die offene Handfläche der linken Hand
Leise	Zeigefinger vor dem Mund
Töne,	Zeigefinger zeigt auf den Kehlkopf
leise	Zeigefinger von dem Mund
Lieder	Zeigefinger beider Hände machen dirigierende Bewegungen aus dem Handgelenk

In dem Lied werden viele Geräusche beschrieben, die man nicht hören kann (Haare wachsen, ein Spinnennetz wird gewebt etc.) Es ist eine reizvolle Aufgabe, Klänge zu erfinden, die diese Dinge machen würden, wenn man sie hören könnte. Das nennt man auch „**ein Klangbild malen**“.

Man macht das mit Stimme und mit Bodypercussion, also Geräuschen, die man auf dem eigenen Körper erzeugt (Hände aneinander reiben, am Bein kratzen, auf dem Bauch trommeln etc.).
Natürlich geht das auch sehr schön mit Klangerzeugern aller Art.
Hier können zum Beispiel auch gut **selbstgebaute Instrumente** zum Einsatz kommen.

Diese Geräusche werden dann in den Strophen eingefügt.

Dabei kann man verschiedene Techniken anwenden.
Z.B. das Geräusch kommt immer dann, wenn es im Text erwähnt wurde und hört dann wieder auf. Oder: Das Geräusch kommt immer bevor es erwähnt wird. Oder auch: Alle Geräusche, die eingeführt wurden bleiben liegen, die gefundenen Klänge werden als Zwischenspiel musiziert etc.



VIELEN DANK ALLEN PARTNERN UND FÖRDERERN!



Finden Sie auch, dass Musik kleine Menschen groß macht?
Wenn es Ihnen gefallen hat und Sie uns unterstützen möchten,
freuen wir uns statt Eintrittsgeld über eine Spende.
Damit das Festival auch im nächsten Jahr für alle kostenfrei bleibt.
Danke dafür!



SPENDEN

<https://www.betterplace.org/de/projects/119395-frankfurter-kinderliedermacherfestival-2023-konzerte-fuer-kinder>



KINDERMUSIK.DE

Ferri ist eines der Gründungsmitglieder. Ihn und seine Kollegen verbindet das Anliegen, die Themen der heutigen Kinder in ihren Liedern anzusprechen und in einen kreativen künstlerischen Dialog darüber mit den Kindern zu treten. So möchten die Musiker die Bedürfnisse der Kinder poetisch und musikalisch zum Ausdruck bringen, um die Kinderseele zu berühren.

Der Verein kindermusik.de ist ein Zusammenschluss von etwa achzig Akteuren in der Kindermusik aus Österreich und Deutschland. Ziel ist es, gute Musik für Kinder möglichst vielen Kindern aus allen sozialen Schichten und Lebenswelten zu ermöglichen.

Die meisten unserer bisherigen Kinderliedermacher-All-Star-Band-Mitglieder gehören auch zu kindermusik.de. Unsere geschätzte Kollegin Suli Puschban ist derzeit die Vorsitzende.

Klickt mal rein - bestimmt könnt ihr da noch einige interessante Kinderliedermacher oder Festivals entdecken!



WEB
www.kindermusik.de



FACEBOOK
www.facebook.com/kindermusik.de



YOUTUBE
<https://www.youtube.com/channel/UC50v0vRfuX9V4KwtqfhZY9Q>



PODCAST
<https://heidideiundrocknroll.letscast.fm/>





www.fklmf.de